K-3-1496-4 Zusammenhalt sichern – niemand bleibt zurück

Antragsteller*in: LAG Frauen* und Gender
Beschlussdatum: 24.02.2021

Änderungsantrag zu K-3

Von Zeile 472 bis 473 einfügen:
, damit Ärzt*innen ohne Restriktionen über die verschiedenen Methoden des Abbruchs informieren können, diese Teil der medizinischen Ausbildung und Kassenleistung werden können und Schwangerschaftskonfliktberatungen künftig ein freiwilliges Angebot sind. Zur Familienplanung gehört aber auch, sich frei gegen ein Kind entscheiden zu können.

Begründung

Die Entkriminalisierung von Schwangerschaftsabbrüchen ist Voraussetzung für einige erleichternde Konsequenzen für ungewollt Schwangere. Um aufzuzeigen, wie wichtig die Entkriminalisierung ist, sollten diese deutlich benannt werden.